

Zeitschrift: Surseer Schriften. Geschichte und Gegenwart
Herausgeber: Stadtarchiv Sursee
Band: 4 (1999)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SURSEER SCHRIFTEN

Reihe Geschichte und Gegenwart

G1 Die Bürgergemeinde Sursee

G2 Zwischen Altstadt und
Sempachersee

G3 Vom Feuereimer
zum Tanklöschfahrzeug

G4 Kleinstadt, Herrschaft
und Stadtrecht

G5 Vom Untertor zum Kotten
(in Vorbereitung)

Reihe Kataloge

K1 Sursees Sammler und
Sammlungen

K2 Museum Sursee:
Geschenke und
Erwerbungen (1985–1995)

Die Reihen werden fortgesetzt

Zu beziehen beim Herausgeber
und im Buchhandel

egirde dir vns leue
von Sursel. so han-
n mal han wir in ge-
e sitz vnde gewonh-
tumb rehren vnd ge-
der wech in das w-
am an gegen Schem-
ben. immer ewichlic-
d marktes reht ha-
en. ob si wellen. von
sines herren hul-
z em kein herre er-
nd ze rehre gegebe-
gen er ist. der sol da-
krieg in die Str-
der sol vñf pfif-
drev pfifte geben

und bewut vorgenomen und gewiht vone
uir nach w̄ltere diſe genade vnd diſiv reht.
ſetzen vnd ze reht gegeben. Daz w̄lter ch
it. Daz ſelbſe reht ſol han zwaz di bungere
ſarzten zim̄. Den vnde kreiz han wir in
er vnd gegen obern kylchen gat von dem ſu
on gat. vnd hinder den garten wider. Von der
e. daz ſi niemam ze rehne ſulen ſtan der ſi
ben gegeben. Anderswā dannet vor ir Schult
einem ieglichem zihrene vnder dem der geſe
cthuset der ſol bezzenen nach der bezzen
en ſol ſiner eigener lüte eigen. daz innert
ir. Er ver ir bürger ist als wir vnd in de
r nach enkeinem herren diinstes gebunden
umget mit mir. Auch han wir in geſet
z gegeben. als man ſol mir die hant abſlabe
ze bezzierunge. als er ſol die ſtar ein jar